



Was ist ein nachhaltiges Projekt?

Ein nachhaltiges Projekt ist erstmal eine Idee, was du gerne für eine bessere Welt tun möchtest. Eine Welt, die gerecht, bunt und lebenswert ist. Diese Idee kannst du in deinem Kinder- und Jugendclub überlegen und ausbauen. Was fehlt hier? Was kann besser sein? Was wäre gerechter? Was würde die Welt besser machen? Aus der Idee entsteht dann schnell ein Projekt: ein Vorhaben, also die Ausführung deiner Idee. Das Projekt ist nachhaltig, wenn es ein oder auch mehrere der [17 Ziele](#) für nachhaltige Entwicklung voranbringt. Das sind die 17 Ziele:



Wie setze ich ein nachhaltiges Projekt in die Tat um?

Der Fokus liegt auf der Umsetzung und den Kosten, die dein Projekt hat. Damit unterstützen wir dich. Wir vergeben nicht nur bis zu 6.000 € Fördergelder, sondern laden dich kostenlos zu Workshoptagen mit anderen Jugendlichen ein. Du wirst Teil unseres Netzwerks. Dadurch erhältst du eine gute Basis und ein super Team, um starten zu können. Selbstbeteiligung wird bei youclub2030 großgeschrieben und du lernst in der Praxis wie ein Projekt geleitet wird und welche Probleme und Chancen

auf euch zukommen können. Das könnt ihr ohne Erwachsene machen. In diesem kleinen 1 x 1 haben wir die wichtigsten Fragen, Antworten und Rahmenbedingungen zum Thema Projektmanagement zusammengetragen. Wenn du weitere ausführliche Informationen suchst, kannst du bei jugendgerecht.de nachschauen.

Wie funktioniert das Netzwerk von youclub2030?

Das Förderprogramm youclub2030 bietet dir einen Rahmen, innerhalb dessen du dich mit deiner Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung für Projektförderungen bewerben kannst. Die Stiftung Bildung lädt die ausgewählten Projekte und die Teilnehmenden ein. Wir treffen uns also vor Ort, laden andere Jugendliche ein, die mit euch als BNE-Multiplikator*innen ein Team bilden. Dann sind wir ein Netzwerk aus vielen Menschen mit viel Wissen und Erfahrungen. Das Netzwerk stützt dich, hilft dir bei konkreten Fragen und macht Spaß. Wir treffen uns bei Veranstaltungen, lernen voneinander und besuchen gemeinsam Workshops. Wir tauschen uns aus. Wir alle sind vielfältig und bunt gemischt und setzen uns für genau diese Werte ein: Eine gerechte, bunte Welt und eine nachhaltige Zukunft.

Wie entsteht ein nachhaltiges Projekt?

1. **Die Idee:** Das Wichtigste kommt gleich zu Beginn - die Idee. Sie kann noch sehr allgemein formuliert sein. Sie muss nur genug Motivation für euch sein, die weiteren Schritte auf dem Weg zum eigenen nachhaltigen Projekt zu gehen.
2. **Das Team:** Sucht euch Mitstreiter*innen, die von der Idee auch überzeugt sind und die euch unterstützen! So bildet ihr ein Team, könnt Aufgaben aufteilen und profitiert von den unterschiedlichen Perspektiven der Teammitglieder. Du brauchst auf jeden Fall eine erwachsene Begleitperson, die eure Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung repräsentiert und dich und dein Team unterstützt. Als Begleitung für unsere Netzwerktreffen, um euch bei anfallenden Herausforderungen zu beraten und schlussendlich auch für die Formalität. Euer Team sollte jugendlich und daher im Alter von acht bis achtzehn sein
3. **Unterstützung/Support:** Sichert euch durch die Betreuenden im Jugendclub, einer beratenden Fachkraft und dem Kontakt mit der Einrichtung/eurem Club ab. Sie sollen euch begleiten und damit sie das können, ermöglicht youclub2030 den Fachkräften eine kostenfreie Begleitung mit Austausch, Vollverpflegung und

Übernahme aller Kosten. Präsentiert eure Idee und euer Team und sucht euch Unterstützung. Ihr werdet mit eurem Engagement nicht nur sichtbar (auch in eurem Standort), ihr habt so auch die Möglichkeit, jemanden anzusprechen, wenn Probleme aufkommen oder ihr mal nicht weiterwisst.

4. **Projektplanung:** Jetzt, wo das Team steht, wird es konkreter! Denkt eure Idee durch. Skizziert sie, indem ihr Projektplanungsmethoden nutzt. Zur Projektplanung haben wir bereits mit den Jugendlichen vom youpaN eine Broschüre entworfen, die euch weiterhelfen kann: [Projekte machen mit Methode\(n\)](#) – Broschüre Es sollte auch klar werden, welche Ressourcen ihr braucht, um eure Idee umzusetzen. Habt ihr in eurem Club auch genug Raum für eure Arbeit und eure Produktion? Langsam sollte auch der Projektname stehen. Trefft euch am besten direkt zu Beginn mit euren BNE-Multiplikator*innen. Gemeinsam entstehen immer die besten Ideen und Pläne. Setzt euch an das Steuer und plant ruhig auch mal ohne Erwachsene – ihr könnt das!

5. **Leitfaden für nachhaltige Veranstaltungen**

Wir sind überzeugt, jede*r kann dafür sorgen, Veranstaltungen nachhaltig zu gestalten. Zusätzlich sind Events ein hervorragender Anlass, um Nachhaltigkeit als Thema für viele Menschen erlebbar zu machen. Wir – die Stiftung Bildung – möchten unsere Erfahrungen mit euch teilen und freuen uns, euch eine [Checkliste](#) in diesem Leitfaden an die Hand zu geben, damit ihr eure Veranstaltung nachhaltiger organisieren könnt. Übrigens: Alle Veranstaltungen von youclub2030 orientieren sich auch an diesem Leitfaden.

6. **Tue Gutes und sprich darüber**

Wir freuen uns immer, wenn wir Einblicke in Form von Fotos bekommen, auf die wir gemeinsam stolz sein können. Teilt gerne eure Fortschritte und Ergebnisse im Netz mit uns und verlinkt uns dabei:

TikTok: <https://www.tiktok.com/@stiftungbildung>

Instagram: <https://www.instagram.com/stiftungbildung/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Stiftungbildung>

Twitter: <https://twitter.com/stiftungbildung>

Linked In: <https://www.linkedin.com/company/stiftung-bildung>

Die Stiftung Bildung hat ein großes Netzwerk in Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit. Davon solltet ihr unbedingt profitieren und euch und eure Ideen und Projekte sichtbar machen. Wir freuen uns über jede Interaktion auf Social Media mit euch! Ihr macht das Programm so bunt und vielfältig, wie es sein soll. Lasst uns gemeinsam die Welt nachhaltiger, gerechter und bunter machen und darüber sprechen und es mit der Welt teilen.

7. **Buchführung und evtl. Abschluss:**

Vergebt bei der Teamzusammenstellung eine Rolle, die das Projekt dokumentiert und die Verantwortung für die Buchführung, die Rechnungen und den Abschlussbericht übernimmt. Das klingt vielleicht erstmal abschreckend, es geht konkret aber um Listen und Dokumente, die ihr von uns erhaltet. Wichtig für euch ist: Sammelt alle Belege, Rechnungen, Notizen und Dokumente. Bei jedem Projekt geht es auch darum, Ressourcen für die Buchhaltung zu sparen. Versucht weitestgehend auf gedrucktes Material zu verzichten, wenn ihr es nicht zum Arbeiten braucht. Du kannst einfach deine Unterlagen digital verwalten und speichern, wenn du Zugang zu einem Laptop hast.

Ein kurzes Glossar zur Begriffserklärung

BNE: In Deutschland gibt es seit 2015 den Nationalen Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Dieser steht für eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt. Die Stiftung Bildung stärkt mit youclub2030 Kinder und Jugendliche, ein eigenes BNE-Projekt umzusetzen.

2030: Im Jahr 2015 formulierten die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen die Agenda 2030, deren Herzstück die siebzehn globalen Nachhaltigkeitsziele sind. Es ist wie ein Fahrplan für die Zukunft, wie wir als Weltgemeinschaft ökonomisch, ökologisch und sozial verantwortungsbewusst handeln können.

17 Ziele für nachhaltige Entwicklung: Hier könnt ihr alles darüber erfahren: [17 Ziele](#). Zu den Nachhaltigkeitszielen gehört unter anderem die Transformation der Bildung, um junge Menschen für die Mitgestaltung ihrer Zukunft zu mobilisieren.

SDGs: Die 17 Ziele heißen „Sustainable Development Goals“ (SDG)

Multiplikator*in: Das sind Personen, die ihr Wissen und Informationen weitergeben und zu deren Verbreitung und Vervielfältigung beitragen. Mit ihren Erfahrungswerten und ihrer Perspektive stehen sie euch beratend an eurer Seite.

BMBF: Die Abkürzung steht für das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Youclub2030 wird vom BMBF gefördert und wir freuen uns sehr über die tolle Zusammenarbeit und die Möglichkeiten, die sich hieraus ergeben.

Nachhaltigkeit: Wir verstehen Nachhaltigkeit in drei Dimensionen: Ökologisch, ökonomisch und sozial. Es geht um viel mehr als nur Umweltschutz. Nachhaltigkeit bedeutet für uns eine Welt, die gerecht, bunt und lebenswert ist.

Bei allen weiteren Fragen :

Das youclub2030-Team der Stiftung Bildung unterstützt dich und euer Projekt.

→ Direkt per E-Mail: youclub2030@stiftungbildung.org

→ In unserer Netzwerk-Plattform auf Microsoft Teams: <https://t1p.de/j74cw>

→ Mobil über dein Smartphone in der Microsoft Teams App:



Alle weiteren Informationsmaterialien zum Download findet ihr hier:

→ <https://www.stiftungbildung.org/youclub2030/>

